**50 Jahre DMC „Tag der offenen Tür“**

im Rahmen eines Freundschaftsrennens 14./15. Mai 2022

Unter dem Motto „50 Jahre DMC“ hatte die Abteilung RCC-Offroad des Mortorsportclub der Polizei Braunschweig im ADAC e.V. zu einem Tag der offenen Tür und einem Freundschaftsrennen für ferngesteuerte Buggys der Klassen OR8 und ORE8 eingeladen.

Dank der gelockerten Hygieneauflagen konnten die Gäste und Teilnehmer bei bestem Wetter ein tolles Rennwochenende erleben.

Im Vorfeld wurde über die lokale Presse, Aushänge und soziale Medien kräftig die Werbetrommel gerührt und alle großen und kleinen Nachwuchsracer und Quereinsteiger zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Unter dem eigens dafür aufgestellten DMC-Infopavillon konnten am Samstag von 10-16 Uhr die Fragen der Gäste ausgiebig beantwortet werden. Die ausgestellten Buggys fanden großes Interesse und ermöglichten detaillierte Erklärungen.

In der zweistündigen Mittagspause konnten die kleinen Nachwuchspiloten ihr Können auf der 260 m langen Strecke ausprobieren.

Am Sonntag fanden die Vorläufe und die Finale des Freundschaftsrennens statt. Dabei wurde unter stetig steigender Anspannung um die besten Zeiten gekämpft. Um 18.00 Uhr ging die gelungene Veranstaltung mit der Siegerehrung zu Ende.

Ein ganz großes Dankeschön gebührt unserem Imbissteam, welches über das gesamte Wochenende hinweg gutgelaunt für das leibliche Wohl der Gäste und Rennteilnehmer sorgte.

Das leckere Angebot ließ keine Wünsche offen und reichte vom Frühstück mit belegten Brötchen, über gegrilltes mit abwechslungsreichen Salaten zum Mittag, Eis zum Nachtisch, bis zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag.

Ein eben so großes Dankeschön gebührt den Vereinsmitgliedern und deren Familien, die uns durch zahlreiche Salat- und Kuchenspenden, sowie bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung unterstützt haben.

Die einzelnen Sieger waren:

OR8:

1. Platz Florian Müller

2. Platz Melina Ratzlaff

3. Platz Sebastian Gerstenberg

Bester Jugendlicher: Lennart Sölter

ORE8:

1. Platz Heino Müller

2. Platz Harald Konietzny

3. Platz Frank Wagner